

22.03.

Datenschutzhinweise für Online-Schulungen und Seminare via „Freistunde“ des Blauen Kreuzes Deutschland

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Plattform „**Freistunde**“ informieren, die technisch auf der Software „Moodle“ basiert.

Zweck der Verarbeitung

Das „Blaue Kreuz Deutschland“ nutzt das Tool „Moodle“, um Online-Schulungen und Seminare durchzuführen. „Moodle“ ist eine Open-Source-Software für Online-Schulungen, die wir über einen Dienstleister im Wege einer sog. Auftragsverarbeitung nutzen. Der Begriff „Blaues Kreuz Deutschland“ umfasst den Blauen Kreuz in Deutschland e.V., die Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH sowie die Serrahner Diakoniewerk gGmbH.

Verantwortliche Stelle

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

Schubertstr. 41

42289 Wuppertal

Telefon: +49 202-62003-0

E-Mail: Freistunde@blaues-kreuz.de

Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten benannt.

Sie erreichen diesen wie folgt: datenschutz@blaues-kreuz.de

Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Freistunde“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet.

Registrierung: Wenn Sie an einer „Freistunde“-Schulung teilnehmen wollen, werden vor Beginn der Schulung Ihr Vorname, Ihr Name, Ihr Anmeldename und Ihre E-Mail-Adresse in unserem System hinterlegt. Für den Abschluss der Registrierung und des Registrierungsvorganges wird Ihre Einwilligung eingeholt.

Kursdaten: Bei der Nutzung von „Freistunde“ werden im Hintergrund Log-Daten erhoben, insbesondere zu welcher Zeit auf welche Bestandteile der Schulungsangebote und Profile anderer Nutzer Sie zugreifen, ggf. auch, ob Sie gestellte Aufgaben erledigt, sowie ob und wie Sie in Kursen mitgewirkt haben.

Kontaktformulare und Kurs-Foren: Auf der Schulungsplattform sind Kontaktformulare und Foren vorhanden, die Ihnen einen elektronischen Austausch zu den Angeboten der Schulungsplattform sowie eine Kontaktaufnahme mit dem Team des Blauen Kreuzes in Deutschland auf freiwilliger Basis ermöglichen.

Zur Sicherstellung des **technischen Betriebes** werden weitere Daten verarbeitet:

Bei Aufruf unserer Schulungsplattform „Freistunde“ erfasst das System automatisiert Daten wie Informationen zu Ihrem Browsertyp, IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs und Webseiten von denen aus Nutzer/Innen auf „Freistunde“ gelangen.

Eine Auswertung zu Marketingzwecken findet nicht statt. Die Speicherung dient der technischen Sicherstellung der virtuellen Schulungsangebote und der technischen Fehleranalyse.

Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden „Freistunde“ ausschließlich, um Online-Schulungen durchzuführen.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von Online-Schulungen ist § 6 Nr. 5 DSGVO, soweit die Schulungen im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten des Blauen Kreuzes in Deutschland verarbeitet werden, ist § 49 DSGVO die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Freistunde“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Freistunde“ sein, so ist § 6 Nr. 4 die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Online-Schulungen.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage § 6 Nr. 4 DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Online-Schulungen.

Empfänger / Weitergabe von Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Schulungen verarbeitet werden, innerhalb des Blauen Kreuzes in Deutschland ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unserer berechtigten Interessen benötigen. Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unserer Organisation erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind.

Der von uns für den Betrieb von „Moodle“ eingesetzte technische Dienstleister lern.link GmbH ist ebenfalls Empfänger von Daten. Wir haben mit dem Dienstleister einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, der den Anforderungen von § 30 DSGVO entspricht. Der Dienstleister trägt insbesondere Sorge dafür, dass alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Datensicherheit nach § 27 DSGVO eingehalten werden.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Eine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht. Wir können aber nicht ausschließen, dass das Routing von Daten über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der EU befinden. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn sich Teilnehmende an „Online-Schulungen“ in einem Drittland aufhalten. Die Daten sind während des Transports über das Internet jedoch verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert.

Wir weisen darauf hin, dass sich die Appstores von Apple und Google außerhalb der Europäischen Union befinden.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie haben das Recht auf **Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** oder **Löschung** oder auf **Einschränkung** der Verarbeitung (Sperrung), soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Sollte die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruhen, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum **Widerruf** erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Schließlich haben Sie ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Wenn Sie ein Recht ausüben möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit der eingangs erwähnten verantwortlichen Stelle auf.

Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie unter:

<https://freistunde.blaues-kreuz.de/admin/tool/dataprivacy/summary.php>

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns beim **Beauftragten für den Datenschutz der EKD** zu beschweren:

Friedhof 4, 44135 Dortmund

Telefon: +49 (0)231 533827-0

Fax: +49 (0)231 533827-20

E-Mail: mitte-west@datenschutz.ekd.de

Änderung dieser Datenschutzhinweise

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Stand: 10.06.2025